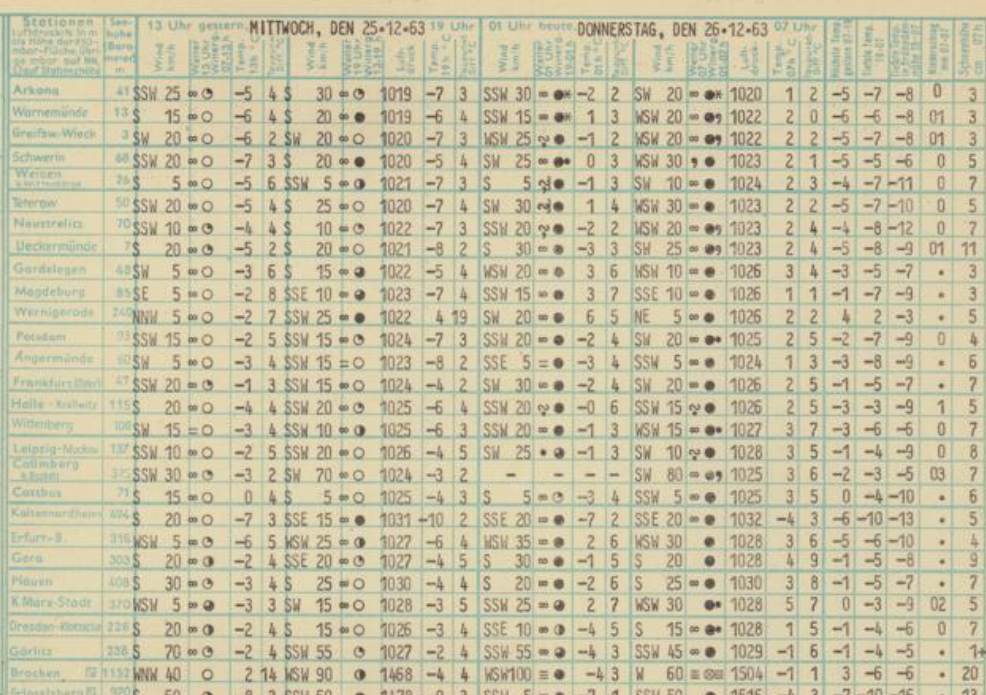




des
Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes
der
Deutschen Demokratischen Republik

Leipzig • 27, Leninstraße 169 • Fernruf Sammel-Nr. 84277
Telefax 0351-249

Dieser Bericht erscheint stöchtig, nur im Postbezug erhältlich.
Monatsgebühr: DM 4, (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).
Nachdruck auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.
Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

(PHÄNOLOGISCHER TEIL)

Das Dekadenminimum der Lufttemperatur in Bodennähe wurde in Küstennähe am 18. oder 20., im Binnentiefland überwiegend am 15., verstreut am 17. oder 20. mit -15 bis -11 bzw. -23 bis -15, in Wernigerode mit -25 °C beobachtet. Der Frost drang 16 bis 25 bzw. 20 bis 40 cm tief in den Boden ein. Die Krume war an allen Tagen der Dekade gefroren.

Die Mitteltemperatur der oberen Krume (0 bis 10 cm Tiefe)

betrug -4 bis -1 °C.

Die Feldarbeiten ruhten.

Die Wintersaaten waren durch die Schneedecke hinreichend geschützt.

Die Pflegemaßnahmen an den Obstgehölzen waren nur tageweise möglich.

Hauptamt für Klimatologie.

DIE LUFTMASSEN ÜBER DER DDR WÄHREND DER 2. DEZEMBERDEKADE 1963

[illegible]

